

# AMTSBLATT

der Gemeinde Neukirchen mit Ortsteil Adorf

## 2 SCHWIBBOGENFEST IN NEUKIRCHEN NEUKIRCHENER WEIHNACHTSMARKT

NEUKIRCHEN



wohnen · wirken · wohlfühlen

Januar 2018



Das 1. Lichterhaus am „Sternplatz“ zur Grundschule Neukirchen

## Inhalt

Seite 2	Inhaltsverzeichnis, Impressum, Editorial
Seite 3	Aus der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2017
Seite 4-7	Öffentliche Bekanntmachung, Informationen aus dem Rathaus
Seite 8	Glückwünsche der Gemeinde für Jubilare und zu Geburten
Seite 9-11	Aus dem Vereinsleben
Seite 12	Kirchliches Leben in Neukirchen und Adorf, Gottesdienste
Seite 13	Mitteilungen des Bergbaumuseums
Seite 14	Informationen zum Winterferienlager 2018 in den AWO Schullandheimen im Vogtland, Berufsorientierung in der „Woche der offenen Unternehmen“, Mitteilung der Volkshochschule Erzgebirgskreis
Seite 15-16	Anzeigenteil

## Editorial



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2017 mit all seinen Ereignissen ist nun Geschichte und das neue Jahr 2018 ist bereits in vollem Gange. Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein frohes neues Jahr, vor allem Gesundheit und Wohlergehen sowie Erfolg bei all Ihren Vorhaben.

Ich möchte Sie in diesem Amtsblatt über zwei der größten Maßnahmen informieren, die die Gemeinde derzeit plant.

Beginnen wir mit dem Thema Breitbandausbau. Wie Sie sicherlich aus früheren Amtsblättern entnommen haben, haben wir seit Ende September 2017 den letzten Fördermittelbescheid zum Breitbandausbau vorliegen. Seitdem läuft die Planung. Aktuell befinden wir uns in der Vorbereitung der notwendigen Ausschreibungen für den Betreiber und die Inge-

nieurleistungen des Tiefbaus. Aufgrund des finanziellen Volumens des Vorhabens ist es notwendig, die Leistungen europaweit auszuschreiben. Unsere aktuelle Zeitschiene sieht vor, die Ausschreibungen und die Vergabe der oben genannten Leistungen im April/Mai 2018 abzuschließen. Die Ausschreibung der Bauleistungen soll dann im dritten Quartal 2018 stattfinden. Somit ist mit einem Baubeginn nicht vor dem vierten Quartal 2018 zu rechnen. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für 2019 geplant.

Die Zeitschiene ist sicherlich nicht befriedigend. Aber bei einer Förderungssumme von ca. 4,5 Millionen Euro sind gewisse Regularien einzuhalten, die eine schnellere Umsetzung nicht möglich machen. Sobald sich neue Details ergeben, werde ich Sie an dieser Stelle informieren.

Auch das Thema Grundschule zieht sich leider in die Länge. Im Dezember 2017 mussten wir im Gemeinderat die Aufhebung des Bebauungsplanes zur neuen Grundschule beschließen. Die Landesdirektion Chemnitz, als obere Raumordnungsbehörde hat massive Bedenken gegen den Standort zwischen den beiden Ortsteilen geäußert, welche

## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Neukirchen  
Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen  
Tel.: 0371 27 10 20  
Fax: 0371 21 70 93  
e-mail: [gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister: Herr Sascha Thamm

**Fotos:** Gemeindeverwaltung Neukirchen  
itp design & werbeagentur,  
Design Agentur Otto

### Druck und Verlag:

Arbeitsgemeinschaft Amtsblatt Neukirchen  
- itp design & werbeagentur  
- Design-Agentur Otto

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

- itp design & werbeagentur,  
Tel.: 0371 28 10 90  
e-mail: [webmaster@itpdesign.de](mailto:webmaster@itpdesign.de)  
- Design-Agentur Otto,  
Tel.: 0371 21 88 70  
E-mail: [otto-design@web.de](mailto:otto-design@web.de)

Das nächste Amtsblatt erscheint am  
**14.02.18 (Red.-Schluss 02.02.18)**  
**Anzeigenannahmeschluss am 31.01.18**

sich auch in einem persönlichen Gespräch nicht ausräumen ließen. Aus Sicht der obersten Behörden würde sich die Errichtung der Grundschule an diesem Standort negativ auf unsere Siedlungsstruktur auswirken und die Zersiedelung im ländlichen Raum fördern.

Dies war eine klare Absage an den geplanten Standort. Nun müssen wir aus der Not eine Tugend machen und eine neue Lösung präsentieren, welche auch die übergeordneten Behörden tragen können.

Wir arbeiten bereits mit Hochdruck an einer Alternative und ich verspreche Ihnen, dass wir schon bald eine praktikable Lösung präsentieren werden.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zu diesen oder auch zu anderen Themen haben, dann schreiben Sie mir.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr Bürgermeister  
Sascha Thamm



## Aus der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2017

1. Beschlossen wurde die Annahme und Vermittlung folgender Geld- und Sachspenden:

- für den SV Adorf die Arbeitsleistung zur Errichtung einer Blockhütte im Wert von 1.056,02 € von der Firma Michael Gerber, Adorf
- für die Jugendfeuerwehr der FFW Neukirchen 612,50 € von der Firma agrarBetrieb GmbH Unteres Erzgebirge, Neukirchen für Eintrittsgelder zum Schnupperkurs „Confiserie Schokoladen“ in der Firma Viba Schmalkalden
- für das 2. Babytreffen Quarkbällchen im Wert von 42 € und für das Gespensterfest Backwaren im Wert von 25 € von der Bäckerei Kay Weise, Neukirchen
- für das Gespensterfest Brötchen im Wert von 25 € von der Bäckerei Johannes Viertel, Neukirchen

2. Der Gemeinderat beschloss für die noch unbenannten Straßen im Baugebiet „An der Alten Ziegelei“ folgende Straßennamen:

- für Fl. Nr. 36/40 – Mittelweg
- für Fl. Nr. 36/34 – Lorenzstraße.

3. Die Aufhebung des Beschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Neue Grundschule Neukirchen“ wurde vom Gemeinderat beschlossen.

4. Ebenfalls aufgehoben wurde der Beschluss zum Tausch des jetzigen MAN-Kippers in einen neuen MAN-Allrad-Ladekrankipper und der Beschluss zum Vertragsabschluss mit der Leasingbank.

5. Der Gemeinderat beschloss die Rahmenvereinbarung zur Kindertagespflege zwischen der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. und der Tagespflegeperson Diana

Minks, Ziegelstr. 4, 09221 Neukirchen/Erzgeb. unter der Voraussetzung des Vorliegens einer gültigen Pflegeerlaubnis um 3 Jahre zu verlängern.

6. Einvernehmen wurde zu folgendem Bauantrag erzielt:

- Errichtung eines Balkons, Hauptstr. 8, Fl. Nr. 428/2, Gem. Neukirchen,

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, den **31.01.2018** um 19:00 Uhr im Zimmer 10 des Rathauses statt.

Sascha Thamm  
Bürgermeister

## Information der Gemeindeverwaltung

### Verkauf Restmüllsäcke ab 03.01.2018

In der Gemeindeverwaltung werden auch 2018 Restmüllsäcke als zusätzliche Entsorgungsmöglichkeit zu den vorhandenen Mülltonnen verkauft.

Die Preise dafür wurden durch den Zweckverband Abfallwirtschaft mit der neuen Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung im Erzgebirgskreis angepasst.

Die Restmüllsäcke werden deshalb ab 2018 zu einer Gebühr in Höhe von 3,40 € je Stück verkauft.

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung.

### Bevölkerungsstatistik der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.

	Stand November 2017		
	Neukirchen	Adorf	Gesamtgemeinde
<b>Stand 01.11.17</b>	5.156	1.652	<b>6.808</b>
<b>Geburten</b>	2	1	<b>3</b>
<b>Sterbefälle</b>	-2	-3	<b>-5</b>
<b>Zuzüge</b>	22	7	<b>29</b>
<b>Wegzüge</b>	-12	-6	<b>-18</b>
<b>Stand 30.11.17</b>	5.166	1.651	<b>6.817</b>

### Schiedsstelle Neukirchen

Die Schiedsstelle Neukirchen ist im Haus der Vereine, Chemnitzer Straße 28 in 09221 Neukirchen eingerichtet. Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen ist Herr **Bodo von Wenckstern** und telefonisch unter **0371 /4752134** erreichbar.

Die Postadresse lautet:  
Schiedsstelle der Gemeinde Neukirchen  
Friedensrichter - persönlich -  
Hauptstraße 77 •09221 Neukirchen

Telefonseelsorge:



## Öffentliche Bekanntmachung

### nach § 6 des Gesetzes über die Schiedsstellen in den Gemeinden des Freistaates Sachsen und über die Anerkennung von Gütestellen im Sinne des § 794 Abs. 1 Nr. 1 der Zivilprozessordnung (Sächsisches Schieds- und Gütestellengesetz – SächsSchiedsGütStG) vom 27. Mai 1999

Gemäß § 2 des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes ist die Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. verpflichtet, eine Schiedsstelle zu errichten. Das Gemeindegebiet Neukirchen/Erzgeb. einschl. Ortsteil Adorf bildet einen Schiedsamtsbezirk.

Das Verfahren vor den Schiedsstellen dient dem Ziel, Rechtsstreitigkeiten durch eine Einigung der Parteien beizulegen.

Die Aufgaben der Schiedsstelle werden von einem ehrenamtlich tätigen Friedensrichter oder einer ehrenamtlich tätigen Friedensrichterin (im Folgenden vereinfacht: Friedensrichter) wahrgenommen. Der Friedensrichter soll – außerhalb eines Gerichtsverfahrens – kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten schlichten, Sühneversuche durchführen oder Vergleiche herbeiführen und dadurch den Rechtsfrieden wiederherstellen. Er hilft z.B. bei der Schlichtung von Nachbarschafts- oder Mietstreitigkeiten, bei Sachbeschädigung, Beleidigung und Hausfriedensbruch oder bei vermögensrechtlichen Ansprüchen wie z.B. Schadenersatz, Schmerzensgeld.

Dabei sind die Friedensrichter zu absoluter Verschwiegenheit verpflichtet, die Verhandlungen vor der Schiedsstelle sind nicht öffentlich.

Die Schiedsstelle besteht personell aus einem ehrenamtlich tätigen Friedensrichter und dessen Stellvertreterin/ Stellvertreter, die/der regelmäßig an den Sitzungen teilnehmen und gleichzeitig die Aufgaben der Protokollführerin/des Protokollführers wahrnehmen soll.

Aufgrund des Ablaufs der Wahlperiode der bisherigen stellvertretenden Amtsinhaberin wird ein/e neue/r Stellvertreter/-in des Friedensrichters (im folgenden vereinfacht Stellvertreter des Friedensrichters genannt) gesucht.

Der Stellvertreter des Friedensrichters wird für fünf Jahre durch den Gemeinderat gewählt. Die Wahl muss durch den Vorstand des Amtsgerichtes, in dessen Bezirk die Schiedsstelle ihren Sitz hat, bestätigt werden. Der Friedensrichter wird in das Amt berufen und vereidigt. Eine Wiederwahl des Amtsinhabers ist möglich.

Die Tätigkeit des Friedensrichters unterliegt der Fachaufsicht des Vorstandes des Amtsgerichtes. Diese erstreckt sich auf die ordnungsgemäße Durchführung der Verfahren, insbesondere der zügigen Verfahrensgestaltung. In seiner Verhandlungsführung ist der Friedensrichter unabhängig. Außerhalb dieser Verfahren unterliegt der Friedensrichter der Aufsicht und den Weisungen der Gemeinde Neukirchen als Trägerin der Schiedsstelle.

Nach § 6 Abs. 2 SächsSchiedsGütStG ist die bevorstehende Wahl bekannt zu machen.

**Interessierte Einwohner werden hiermit aufgefordert, sich für dieses Ehrenamt zu bewerben.**

Voraussetzungen nach § 4 Sächs SchiedsGütStG, die der Bewerber erfüllen muss:

Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.

Friedensrichter kann nicht sein, wer:

- als Rechtsanwalt oder als Notar bestellt ist,
- die Besorgung fremder Geschäftsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt,
- das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt bzw. als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist,
- die Fähigkeit zur Begleitung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.



Friedensrichter soll nicht sein, wer:

1. bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird,
2. nicht in dem Schiedsstellenbezirk wohnt,
3. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
4. wer für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder das Amt für Nationale Sicherheit tätig war.

Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktionen von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere bei Abteilungsleitern der Ministerien und Räten der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks- und Kreisleitungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteischulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaftern und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen. Diese Vermutung kann widerlegt werden.

Der Bewerber hat gegenüber der Gemeinde schriftlich zu erklären, dass die oben aufgeführten Ausschlussgründe nicht vorliegen. Er hat außerdem die Einwilligung zu erteilen, dass Auskünfte zu den o.g. Ausschlussgründen beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes eingeholt werden dürfen.

Für das Ehrenamt besteht Anspruch auf Entschädigung entsprechend der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.

Über den Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen werden Lehrgänge zur Aus- und Weiterbildung angeboten.

Wer im Gemeindegebiet wohnt und Interesse an der Aufgabe hat, wird gebeten, sich bis zum 31.01.2018 schriftlich unter Angaben aller für die Tätigkeit relevanten Daten zu bewerben.

Die Bewerbung senden Sie bitte an:

Gemeindeverwaltung Neukirchen/Erzgeb.  
Bürgermeister Sascha Thamm  
Hauptstraße 77  
09221 Neukirchen/Erzgeb.

Nähere Auskünfte erhalten Interessierte unter der Rufnummer 0371/ 2710239 oder Sie schicken Ihre Anfrage per Mail an [gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de).

Neukirchen, den 14.12.2017

Sascha Thamm  
Bürgermeister



## Tierbestandsmeldung 2018



SÄCHSISCHE  
TIERSEUCHENKASSE  
ANSTALT  
DES ÖFFENTLICHEN  
RECHTS

### **Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) – Anstalt des öffentlichen Rechts –**

Sehr geehrte Tierbesitzer,

bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer vom **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Die Meldebögen bzw. E-Mail-Benachrichtigungen werden Ende Dezember 2017 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis Mitte Januar 2018 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

Auf dem Meldebogen oder per Internet melden Sie bitte, die am Stichtag 01. Januar 2018 vorhandenen Tiere. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2018 den Beitragsbescheid, auf dessen Grundlage Sie dann Ihren Beitrag an die Tierseuchenkasse überweisen.

**Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.**

Ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten, spielt dabei keine Rolle.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.

#### **Bitte unbedingt beachten:**

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u.a., Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht Ihrer entsorgten Tiere einsehen.

#### **Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts**

Löwenstr. 7a,

01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35

E-Mail: [info@tsk-sachsen.de](mailto:info@tsk-sachsen.de)

Internet: [www.tsk-sachsen.de](http://www.tsk-sachsen.de)



## Bibliothek



[www.facebook.com/  
Gemeindebibliothek  
Neukirchen](http://www.facebook.com/GemeindebibliothekNeukirchen) **Tel. 0371 / 27 10 236**  
Mail: [a.rombach@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:a.rombach@neukirchen-erzgebirge.de)

### Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag: 9:00 - 12:00 Uhr  
Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr / 13:00 - 18:00 Uhr  
Donnerstag: 9:00 - 12:00 Uhr / 13:00 - 18:00 Uhr

Die zwei Chronik-Bücher über Neukirchen können zu jederzeit für je 15,00 € in der Bibliothek gekauft werden.

### Per Mausclick ins digitale Bücherregal: E-Books, Hörbücher und Zeitschriften aus der Bibliothek

Seit Mai 2016 kann man in der Gemeindebibliothek Neukirchen die „Onleihe“ im Bibliotheksverbund bibo-on benutzen.

Auswählen, einloggen, herunterladen – an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr.

So einfach funktioniert das digitale Ausleihen in der Gemeindebibliothek.

Die Gemeinde ist, um dieses Angebot zur Verfügung zu stellen, dem Verbund bibo-on beigetreten. In diesem Verbund sind bereits viele andere Bibliotheken angeschlossen. Die Plattform der Onleihe wird über den Anbieter divibib GmbH bereitgestellt.

Mit der Onleihe kann jeder Bibliotheksbenutzer rund um die Uhr aktuelle Bestseller oder Hörbücher ausleihen, egal ob von zu Hause oder unterwegs. Man braucht dazu nur einen Internetanschluss sowie ein geeignetes Endgerät und einen gültigen Bibliotheksausweis. Der Nutzer muss mindestens 16 Jahre alt sein.

Der Service muss einmalig in der Bibliothek freigeschaltet werden und man erhält einen Passwortzugang zum Internetportal. Genutzt werden können die E-Medien auf PC, E-Bookreader (außer Kindle), Tablet, mp3-Player oder Smartphone.

Der zusätzliche Service ist für die Bibliothekskunden kostenlos. Auch Mahngebühren gibt es bei der Onleihe nicht. Nach Ablauf der Leihfrist lässt sich einfach die Datei nicht mehr öffnen. Die „Rückgabe“ erfolgt sozusagen automatisch, z. B. bei Büchern nach 3 Wochen. Es können maximal 5 Medien gleichzeitig ausgeliehen werden, auch Vorbestellungen sind möglich.

Wer „onleihen“ will, benötigt folgende kostenlose Software: Adobe Reader, Adobe Digital Editions, Windows Media Player oder die Onleihe-App. Einmalig muss eine „Adobe ID“ eingerichtet werden, damit die Medien ausgeliehen werden können.

Der Ausleihvorgang selbst ähnelt dem Einkaufen in einem Onlineshop. Der Nutzer kann auf dem Internetportal oder mit der Onleihe-App den Medienbestand durchforsten und Titel in einen „Warenkorb“ legen. Zum Ausleihen meldet er sich mit den Zugangsdaten seines Benutzerausweises an. Mit wenigen Klicks lässt sich die Datei auf das Endgerät übertragen.

Viele Fragen rund um die Onleihe werden unter dem Punkt „Hilfe“ auf der Onleihe-Seite [www.onleihe.net](http://www.onleihe.net) beantwortet.

Dort findet man auch ausführliche Anleitungen für die verschiedensten Endgeräte.

Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen alles Gute und Gesundheit.



## ZUM 70. GEBURTSTAG

am 18.01. Gerlinde Ihle  
am 28.01. Gisela Wötzel  
am 10.02. Jürgen Bengisch  
am 11.02. Renate Bochmann

## ZUM 80. GEBURTSTAG

am 18.01. Dr. Siegfried Prielzel (OT Adorf)  
am 22.01. Christine Richter  
am 29.01. Manfred Schmidt  
am 31.01. Wolfgang Barth

## ZUM 85. GEBURTSTAG

am 05.02. Dora Müller  
am 12.02. Margot Fischer

## ZUM 75. GEBURTSTAG

am 23.01. Wolfgang Seidel  
am 28.01. Gertraude Claußner (OT Adorf)

am 03.02. Helmut Walenski (OT Adorf)  
am 05.02. Horst Gruhn (OT Adorf)  
am 05.02. Margita Piterek  
am 10.02. Gerda Oeser

## ZUM 90. GEBURTSTAG

am 16.01. Ruth Meyer (OT Adorf)

**Die Gemeinde Neukirchen gratuliert den Eltern  
zur Geburt ihres Kindes!**



*Honey Charlott  
Hofmann*

*geboren am  
15.11.2017*

Eltern: Julia und Michél Hofmann,  
Neukirchen OT Adorf



*Lenny Müller*

*geboren am  
21.11.2017*

Eltern: Stefanie Müller und Silvio Steinmann,  
Neukirchen



## 2. Schwibbogenfest in Neukirchen mit neuer Tradition



Seit Advent 2016 verfügt Neukirchen an seiner Sternkreuzung über einen Schwibbogen als vorweihnachtliche und weihnachtliche Attraktion. Wie 2016 so brachte ihn Bürgermeister Sascha Thamm auch in diesem Jahr mit den Worten „Es werde Licht!“ zum Erstrahlen. Um diesen Augenblick zu erleben, waren erneut annähernd 1000 Besucher gekommen.

Gleich zu Beginn seiner Begrüßungsansprache machte Jürgen Beyer in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins unseres Ortes darauf aufmerksam, dass sich zum Schwibbogen in diesem Jahr eine neue Attraktion auf Anregung des Bürgermeisters gesellte - das erste Häuschen eines Lichterdorfes, dem weitere vier folgen werden.



Das Modell der Grundschule Neukirchen wurde als erstes Lichterhaus gefertigt und aufgestellt.

Es handelt sich um Modelle von Gebäuden, die Neukirchen prägten. Dieses Jahr ist das Modell der hell erleuchteten Grundschule, deren Fassade unter Denkmalschutz steht, zu bestaunen. „Mit diesem Lichterdorf hat Neukirchen etwas zu bieten, das es nur in ganz wenigen Orten in ähnlicher Weise gibt“, so Jürgen Beyer, der in dem Zusammenhang gleichzeitig darauf verwies, dass sich in den letzten Jahren in Bezug auf Kultur und Zusammenhalt im Ort viel getan habe, wofür nicht zuletzt dem Bürgermeister Dank gebühre.

Ausgeführt wurden die Arbeiten am Grundschulmodell von der Firma Modellbau Hilbert Neukirchen in Zusammenarbeit mit der Immodell Ulrich Haselhuhn aus Lichtenstein. Auch in dieses Modell flossen wie 2016 in den Schwibbogen wieder Sponsorengelder.

Den Rahmen für das Lichterhaus Grundschule fertigte unentgeltlich Konrad Mark von der Firma RSL Industribedarf Neukirchen. Der Heimat- und Geschichtsverein hatte lediglich die Materialkosten für die Edelstahlrohre des Rahmens zu tragen. Die Beleuchtung sponserte wie 2016 für den Schwibbogen die ortsansässige Elektrofirma Neukirchner. Ein Teil des Geldes für das erste Lichterhaus konnte aus der verbliebenen Restsumme der Spendengelder für den Schwibbogen entnommen werden.

Auch die Gemeindeverwaltung engagierte sich finanziell. „All denjenigen, die sich auf diese oder jene Art in das Projekt eingebracht haben, sei Dank gesagt, ebenso all den an einem reibungslosen Verlauf des heutigen Schwibbogenfestes aktiv Beteiligten“, so Jürgen Beyer.



Bürgermeister Sascha Thamm und Jürgen Beyer (links), die beide Begrüßungsworte an ein zahlreich erschienenenes Publikum richteten.



„Es werde Licht!“. Mit diesen Worten sorgte Bürgermeister Sascha Thamm auch in diesem Jahr dafür, dass der Schwibbogen pünktlich zur Adventszeit im Lichterglanz erstrahlte.

Bürgermeister Thamm dankte in seinen Begrüßungsworten vor allem auch dem Heimat- und Geschichtsverein für dessen erneutes Engagement in Sachen Schwibbogenfest in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen.



Chorkinder der Klasse 5 unter Leitung von Musiklehrer Franzpeter Uhlig

Den Worten des Bürgermeisters folgte ein Ehrensallut der Schützengesellschaft Neukirchen 1864 e. V. Dem schloss sich ein vorweihnachtliches Musikprogramm an. Beteiligt daran waren der Feuerwehrmusikzug Neukirchen-Adorf, Chorkinder der Klasse 5 der Oberschule Neukirchen unter Leitung ihres neuen Musiklehrers Franzpeter Uhlig und der Fanfarenzug Neukirchen e. V.

## 2. Weihnachtsmarkt in der Gemeinde Neukirchen

Wie das Schwibbogenfest an der „Stern“-Kreuzung so war auch der 2. Neukirchner Weihnachtsmarkt hinter dem Rathaus am Vortag zum 3. Advent 2017 ein voller Erfolg. Auch in diesem Falle waren Neukirchner für Neukirchner wieder aktiv. Zu den Ausrichtern gehörten neben Vereinen, Kirche, der Elternrat der Kitas, die Orts-Feuerwehr und im Ort ansässige Firmen und Gewerbetreibende.

Die Resonanz auf dieses Ereignis war erneut an der Vielzahl der Besucher ablesbar. Auch ihre Zahl ging wie zum Schwibbogenfest mit Einweihung des 1. Lichterhauses in die Hunderte. Sie alle kamen auf ihre Kosten. Dies nicht nur wegen der angebotenen Gaumenfreuden, sondern auch aufgrund eines sehr ansprechenden Programms, u.a. durch den Fanfarenzug Neukirchen, dem Feuerwehrblasorchester Neukirchen-Adorf den Chören der Grund- und Oberschule. Ab 20:00 Uhr sorgte DJ Frank Dehnert für gute Laune bei den Besuchern. So zeugte auch dieser 2. Weihnachtsmarkt im Ort vom Potenzial der Neukirchner, das Gemeinschaftsleben zu bereichern.

*Dr. Roland Winkler – Mitglied im Vorstand des HGN*



## Der Heimat- und Geschichtsverein lädt ein



Der Heimat- und Geschichtsverein wünscht allen Neukirchnern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Gleichzeitig hofft er auf ein positives Echo auf all seine für 2018 geplanten Aktivitäten. Die erste Aktivität unseres Vereins im neuen Jahr ist die Einladung zu einem Vortrag.

Er findet am **16.01.2018, 19:00 Uhr** in der Aula der Oberschule Neukirchen statt. Herr Ingo Wetzler berichtet über seine Reise nach **Tschernobyl** in der Ukraine. Bekanntlich zerstörten am 26.04.1986 zwei Explosionen einen der vier Reaktorblöcke im dortigen Atomkraftwerk mit Folgen weit über die Grenzen dieser ehemaligen Sowjetrepublik hinaus.

Der Vortragende weilte 2017 mit seinem Sohn für 5 Tage in dieser Gegend. Er konnte die 1 km-Zone rund um das Kraftwerk besuchen und damit auch eine Vorstellung vom damaligen Geschehen gewinnen. Seine Eindrücke hielt er in Bild- und Filmmaterial fest, das er im Rahmen seines Vortrags darbietet.

*Dr. Roland Winkler  
im Namen des Vereinsvorstandes*

## 2. Neukirchner Musiknacht am 08. Juni 2018

Vor einem halben Jahr hat der Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen gemeinsam mit und bei den Gastronomen des Ortes die 1. Neukirchner Musiknacht veranstaltet und dieses Ereignis hat bei den Bürgerinnen und Bürgern und allen Gästen großen Zuspruch erfahren und die Resonanz war überaus positiv.

Aus diesem Grund hat sich der Verein entschlossen, in diesem Jahr wieder die Neukirchner Musiknacht in den Kulturkalender seiner Aktivitäten aufzunehmen.

**Am Freitag, den 08. Juni 2018** steht der Heimatort wieder ganz im Zeichen der Musik und Unterhaltung. Die „Jungen Talente“ bekommen ihre Bühne und es sind alle schlummernden kulturell und künstlerisch Ambitionierten aufgerufen, das Fest aktiv mitzugestalten. Wer etwas kann (Musik, Tanz, Gesang, Comedy, Magie, Entertainment u.ä.) sollte auch gern Teil der Musiknacht sein. Wer etwas beizutragen hat, meldet sich bitte oder schlägt vor, wer für dieses Event eine mögliche Bereicherung darstellt. Wir freuen uns über jeden Vorschlag.

Kontakt: Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen/Erzgeb.

**Tel. 0371 2804430 und 2600410**  
**email: [info@heimatverein-neukirchen.de](mailto:info@heimatverein-neukirchen.de)**



*Frauenchor Adorf zur Musiknacht 2017 in der „Villa Stern“*



## Der Chemnitzer Jens Ziegner ist Neukirchener Schützenkönig



Jens Ziegner, Neukirchens Schützenkönig 2017

Wie in jedem Jahr war auch in diesem die Krönung des Schützenkönigs ein Höhepunkt unseres Vereinslebens.

Der Wettkampf fand auf dem Schießstand unserer Schützenfreunde in Neuwürschnitz statt.

Bei reger Beteiligung unserer Vereinsmitglieder wurde dieser Wettkampf am 28.10.2017 ausgetragen. Am Ende konnte unser Chemnitzer Vereinsmitglied Jens Ziegner diesen Wettbewerb für sich entscheiden. Er ist damit nach 2015 zum 2. Mal Neukirchener Schützenkönig.

Unsere Schützengesellschaft möchte auch in Zukunft mit anderen Vereinen gemeinsam das kulturelle Leben unserer Gemeinde bereichern. So war unsere Beteiligung am Schwibbogenfest ein wichtiger Bestandteil unserer Vereinsarbeit. Sollten Bürger Interesse an einer Mitgliedschaft in unserem Verein haben, so würden wir uns über eine Verstärkung sehr freuen.

Die entsprechenden Kontaktadressen sind im Internet unter [www.sg-Neukirchen1864ev.de](http://www.sg-Neukirchen1864ev.de) zu finden.



**Die Mitglieder der Schützengesellschaft wünschen allen Bürgern von Neukirchen und Adorf ein erfolgreiches Jahr 2018.**

*J. Beyer im Auftrag des Vorstands*

## Unterstützung der Vereinsarbeit – Einladung zur 1. Ehrenwerkstatt

Das Engagement der Vereine und Gemeinschaften im ländlichen Raum bildet die Basis für ein aktives Leben in den Dörfern und Kleinstädten. Die LEADER-Region "Tor zum Erzgebirge – Vision 2020" unterstützt in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. die Arbeit der gemeinnützigen Vereine und lädt ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger am Mittwoch, den **7. März 2018 um 16:00 Uhr bzw. 19:00 Uhr**

**in die Gaststätte „Zur Tenne“, Zum Vereinshaus 14, 09399 Niederwürschnitz** zu einer Werkstatt für Vereine ein.

Claudia Vater vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. informiert zu wichtigen Grundlagen der Arbeit als ehrenamtlich tätiger Vorstand.

Schwerpunkte sind unter anderem:

- Grundzüge des Vereinsrechts
- Haftung des Vereins und des ehrenamtlich tätigen Vorstandes
- Rahmen der Gemeinnützigkeit
- Wirtschaften im Verein – Möglichkeiten und Grenzen für die wirtschaftliche Tätigkeit
- Aufzeichnungspflichten und Buchführung
- Handlungserfordernisse aus Veränderungen im Vereinsrecht
- aktuelle Rahmenbedingungen für die Vereinsarbeit

In einer sich anschließenden Sprechstunde werden auch konkrete praxisbezogene Themen der Teilnehmer behandelt.

Die Veranstaltung richtet sich an engagierte Menschen aus gemeinnützigen Vereinen, Projekten und Initiativen. Sie sollen dazu befähigt werden, ihre gemeinnützige Arbeit professioneller und effizienter zu organisieren und zu gestalten. Das Entwickeln neuer Perspektiven für die Vereinsarbeit im ländlichen Raum und die damit verbundene Steigerung bürgerschaftlichen Engagements bilden dabei den Rahmen.

Zur Beantwortung von Fragen rund um die Veranstaltung wenden Sie sich bitte an:

Regionalmanagement „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“  
Stollberger Str. 16 • 09385 Lugau

**Tel.: 037295 905513**

Email: [rm-torzumerzgebirge@steg.de](mailto:rm-torzumerzgebirge@steg.de) Homepage: [www.tor-zum-erzgebirge.de](http://www.tor-zum-erzgebirge.de)

Wichtige Hinweise:

Die Teilnahme an der Ehrenamtswerkstatt ist kostenfrei. Eine verbindliche schriftliche Anmeldung ist jedoch zwingend erforderlich. Bitte nutzen Sie dazu das bereitgestellte Formular. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen pro Veranstaltung begrenzt. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Posteingangs beim Regionalmanagement berücksichtigt. Die Mindestteilnehmerzahl pro Veranstaltung beträgt 15 Personen. Wir bitten darum, pro Verein maximal 2 Personen anzumelden. Speisen und Getränke während der Veranstaltung können auf eigene Rechnung bestellt werden.



### Verbindliche Anmeldung

1. Ehrenamtswerkstatt der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“  
„Unentbehrliches Wissen für die gemeinnützige Vereinsarbeit – professionell als ehrenamtlicher Vorstand“

**Anmeldeschluss: 23. Februar 2018**

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen pro Veranstaltung begrenzt. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Posteingangs beim Regionalmanagement berücksichtigt. Die Mindestteilnehmerzahl pro Veranstaltung beträgt 15 Personen. Wir bitten darum, pro Verein maximal 2 Personen anzumelden.

Email: [rm-torzumerzgebirge@steg.de](mailto:rm-torzumerzgebirge@steg.de)

Fax: 037295/52-43

Post: Regionalmanagement  
„Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“  
Stollberger Str. 16 • 09385 Lugau

**Mittwoch, 07.03.2018**

Termin 1:  16:00 Uhr

Termin 2:  19:00 Uhr

Teilnehmer 1: Name, Vorname

Teilnehmer 2: Name, Vorname

Name des Vereins

Anschrift des Vereins (Straße, PLZ, Ort)

Telefon- / Mobilnummer der Teilnehmer (wichtig für Rückfragen!)

Email-Adresse (wichtig für Anmeldebestätigung!)

## Kirchliches Leben in Neukirchen und Adorf

### Gottesdienste

- 14.01.** 10:00 Uhr Start der Allianzgebetswoche mit Lobpreis in Neukirchen  
10:00 Uhr Start der Allianzgebetswoche in Adorf
- 21.01.** 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen  
08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf
- 28.01.** 08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Neukirchen  
10:00 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis und Kirchenkaffee in Adorf
- 04.02.** 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen  
08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf
- 11.02.** 08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Neukirchen  
10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Adorf

**Zu den 10:00 Uhr Gottesdiensten findet immer parallel Kindergottesdienst statt.**



#### Kontakt:

*Pfarramt und Friedhofsverwaltung Adorf:*  
Adorfer Hauptstr. 98,  
09221 Neukirchen (OT Adorf)  
Tel.: 03721 271084

*Pfarramt und Friedhofsverwaltung Neukirchen:*  
Kirchsteig 3, 09221 Neukirchen,  
**Pfarramt** Tel.: 0371 21 71 43;  
**Friedhof** Tel.: 0371 21 71 13



**Am 18.11.17 fand nun schon zum 3. Mal ein 4M Feuerabend in Neukirchen statt.** Es haben sich über 40 Männer aus ganz Sachsen und sogar Franken einladen lassen.

Mit dem Thema "Verantwortung" haben wir uns vor Augen geführt, wie Gott uns Männer gedacht hat. Wir haben uns gegenseitig ermutigt, uns zurück auf Werkseinstellung setzen zu lassen. Es war ein toller Abend voller körperlicher und geistlicher Herausforderungen. Wir konnten wieder die tragende Kraft der Gemeinschaft erleben.

So ein Abend schweißt zusammen und zeigt Männern neu, welche Rolle Jesus in ihrem Leben spielen will. Ein Feuerabend ist auch ein "Brückenbauer" zu Männern, die der Gemeinde eher fern stehen.

Also sei dabei und lade Freunde ein wenn wir den nächsten Feuerabend starten!

## AN(GE)DACHT

### Zisterne oder Quelle?

Die meisten werden sie noch kennen, die Parolen und Spruchbänder vergangener Zeiten. Sie „zierten“ Fabriken, Schulen, öffentliche Gebäude und Brücken.

Sie wurden bei Jahres- und Parteitagen durch die Straßen getragen.

Wiederholt wie ein Orakel, sollten so bessere Zeiten benannt werden.

Aber... Aus und vorbei!

Die Spruchbänder wurden abgenommen, die Staatslinie ist geändert und die früheren Überzeugungen sind von der Realität eingeholt.

So ist das Leben.

Ist das Leben so?

Gibt es Worte, die die Zeiten überdauern? Die auch noch gelten, wenn Gesellschaftsordnungen ausgetauscht und von der Geschichte abgelöst werden?

Ich glaube: „JA – die gibt es!“

Für mich ist die sogenannte Jahreslosung ein Wort ohne ablaufende Gültigkeitsdauer.

Ein Wort, vor fast 2.000 Jahren ausgesprochen und doch hochaktuell.

Ein Wort, was ermutigt und herausfordert. Wie dieses, was für 2018 ausgesucht wurde:

Gott spricht: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ (Die Bibel, Offenbarung Kapitel 21, Vers 6)

Dieses Wort sagt mir:

„Gott kennt deinen Durst nach Leben! Er will dich nicht durstig bleiben lassen. Er will, dass du trinken kannst, vor allem, dass du gerne trinkst.“

Deshalb verspricht er kein Zisternenwasser.

Bei Gott gibt es lebendiges Wasser.

Wasser aus einer Quelle.

In unseren Zeiten ist das nicht so eindrucksvoll wie damals, als das Wort zum ersten Mal gesagt und gelesen wurde. Damals wurden Quellen geschützt und verborgen. Sie waren immer Garanten des Lebens und häufig Ziel

kämpferischer Auseinandersetzungen. So wichtig war (und ist es bis heute in den Gebieten, wo die Bibel entstand) eine Quelle.

Eben lebendiges Wasser.

Wir heute drehen den Wasserhahn auf und gutes Wasser fließt, oft unbeachtet und nicht genug wertgeschätzt, dahin. Fast wie die guten Worte Gottes...

Hoffentlich nicht, wie die Jahreslosung für 2018.

Deshalb: Wer Durst nach Leben hat – Gott will diesen Durst löschen.

Es ist sein Angebot.

Er erfrischt wirklich.

Er hat und gibt Wasser des Lebens.

Für alle.

Jederzeit.

Deshalb: „Lass dich einladen zur Quelle, nicht zur Zisterne!“

*Stephan Nacke  
Leiter der „INSEL“ / Adorf*



## Dauerleihgabe lässt Licht aufgehen



### Bergbaumuseum zeigt ab Ende Januar bedeutende Geleucht-Sammlung

(03.11.2017, Oelsnitz/Erzgeb.)

Ende Januar wird im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge die Ausstellung einer der bedeutendsten Geleuchtsammlungen der Firma Friemann & Wolf eröffnet.

Die besondere Sammlung gehört seit ein paar Tagen als Dauerleihgabe dem Museum. „Die Sammlung ist eine der größten Bereicherungen des Museums seit seiner Eröffnung“, sagt Museumsleiter Jan Färber. Sie zeige auf einzigartige Weise die Entwicklung des Geleuchts. Die Präsentation der Sammlung hinter den historischen Mauern stelle eine weitere Stärkung des Bergbaumuseums Oelsnitz/Erzgebirge als wichtigen Standort der Montanregion Erzgebirge dar.

„Die Knappschaft des Lugau-Oelsnitzer Steinkohlenreviers und die Ostdeutsche Sparkassenstiftung haben von einem akribischen Sammler diese Geleuchte im Dezember 2017 erworben“, sagt Heino Neuber, der Vorsitzende der Knappschaft, der sich für den Ankauf stark machte. „Als Verein allein wäre es uns nicht gelungen, das Museum auf die Weise zu unterstützen“, so Neuber: „Daher freue ich mich sehr, dass der Antrag unserer Knappschaft durch die Stiftung, die sich bekanntlich sehr für die Kulturgutförderung engagiert, positiv bewilligt wurde.“ Da die Messlatte für eine Förderung durch die ostdeutsche Sparkassenstiftung sehr hoch liegt, ist die Bewilligung gleichzeitig ein herausragendes Qualitätskriterium.

„Beispielhaft zeigt diese Dauerleihgabe wie eng und vertrauensvoll die Zusammenarbeit zwischen der Knappschaft und unserem Museums ist“, so Jan Färber und ergänzt: „Wir danken sowohl

unserem Förderverein als auch der Ostdeutschen Sparkassenstiftung für die Unterstützung.“

Zu den erworbenen Geleuchten gehören unter anderem Werksmuster sowie einige Einzelstücke, die nie in Produktion gegangen sind. „Dazu muss man wissen, dass Friemann & Wolf auf verschiedenen Gebieten weit entwickelt waren“, erklärt Vereinsvorsitzender Neuber. So gehörten elektrische Sicherheitslampen, Karbidlampen und Pressluftlampen zu den Produkten der Firma. „Das Zwickauer Unternehmen hat bis Mitte des 20. Jahrhunderts den Markt beherrscht und gilt völlig zu Recht als Weltfirma“, sagt Heino Neuber, der nicht nur der Vorsitzende der Knappschaft ist, sondern dem auch die Leitung der Museumsammlung obliegt. Ihm war es wichtig, dass der Neuerwerb als Sonderausstellung ab dem 30. Januar zu sehen ist. „Darauf legt auch die Sparkassenstiftung wert“, so Neuber.

Die Pläne sehen vor, dass die etwa 300 Geleuchte dieser Sammlung nach dem Umbau Teil der Dauerausstellung ist. „Die Sammlung darf einfach nicht zerrissen werden, das verlangt deren Zusammenstellung“, sagt Heino Neuber. Die Sonderausstellung wird ab Ende Januar im Museumskino gezeigt.

Zum Schluss noch ein wichtiger Hinweis für alle Museumsbesucher:

Vom 8. bis zum 29. Januar 2018 bleibt das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge geschlossen. Während der alljährlichen Schließzeit des Museums stehen Reinigungsarbeiten, Werterhaltungsmaßnahmen sowie Schulungen für die Mitarbeiter an.

Das Servicetelefon wird in den drei Wochen zu den regulären Bürozeiten besetzt sein. „Kartenbestellungen oder auch individuelle Buchungen von Kindergeburtstagen oder Firmenfeiern sind natürlich möglich“, sagt Museumsleiter Jan Färber.

Sowohl telefonisch unter 037298 93940 als auch per Email [info@bergbaumuseum-oelsnitz.de](mailto:info@bergbaumuseum-oelsnitz.de) kann das Museumsteam kontaktiert werden.

#### Kontakt:

Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge  
Pflockenstraße 28

Jan Färber (Museumsleiter)  
09376 Oelsnitz/Erzgebirge  
Tel. **037298 / 93 94-0**

[info@bergbaumuseum-oelsnitz.de](mailto:info@bergbaumuseum-oelsnitz.de)  
[www.bergbaumuseum-oelsnitz.de](http://www.bergbaumuseum-oelsnitz.de)



**RZV** Regionaler Zweckverband  
Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau

**Bereitschaftsdienst  
Trinkwasser**  
Tel.: **03763/405 405**  
[www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

**inetz**

Ein Unternehmen von **e:ins**

**Neue Telefonnummern  
für technische Störungen  
am Gasnetz**

Ab sofort gibt es eine neue Rufnummer für Störungen am Gasnetz.

Die neue Rufnummer ist für die Anrufer kostenlos.

Die bisherigen Nummern bleiben vorerst weiterhin erreichbar.

**Neue Telefonnummer bei  
Störungen im Netzgebiet  
von inetz:**

**Erdgas-Chemnitz und Südsachsen  
0800 1111 489 20**

### Krebsinformationsdienst für Rat- und Hilfesuchende

**Fragen zu KREBS?**  
**Wir vom KID sind für Sie da.**  
Krebsinformationsdienst, Deutsches Krebsforschungszentrum



**dkfz. DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM KREBSINFORMATIONSDIENST**

Krebsinformationsdienst. Gut beraten gegen Krebs.  
**0800-4203040** kostenfrei, täglich von 8-20 Uhr  
[krebsinformationsdienst@dkfz.de](mailto:krebsinformationsdienst@dkfz.de) • [www.krebsinformationsdienst.de](http://www.krebsinformationsdienst.de)



## Winterferienlager 2018 in den AWO-Schullandheimen im Vogtland

Für die **Winterferien 2018** bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. wieder zwei thematische Ferienlager an. Wir möchten Ihre Bürger, deren Kinder bzw. Enkel über unser Angebot informieren. Es wäre schön, wenn wieder möglichst viele Kinder interessante Tage in unseren Schullandheimen verbringen könnten.

Übrigens: Bei unseren Schullandheimen handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe!



### Schullandheim „Schönsicht“ Netzschkau

**11.2. – 17.2.2018** „Wintersportcamp im Vogtland“ **10 - 15 Jahre** **189,- €**

Während des einwöchigen Aufenthaltes im Vogtland erwartet euch eine Vielzahl lustiger Wettbewerbe auf dem Eis der Kunsteisbahn Greiz und auf Schnee. Höhepunkte sind unser Rodelhang mit Flutlicht sowie der "Easy Skiing-Schnupperkurs" (inkl. Skiausrüstung und Liftkarte für einen Tag) im Wintersportzentrum "Am Adlerfelsen" in Eibenstock. Viel Spaß gibt es außerdem auf der Allwetter-Bobbahn in Eibenstock sowie beim Biathlon-Wettbewerb im Schullandheim. Die Kreativen unter euch können bei uns neue Techniken ausprobieren und eine romantische Fackelwanderung darf ebenfalls nicht fehlen. Für alle Wasserratten gibt's einen Ausflug in ein Erlebnisbad.

### Schullandheim „Am Schäferstein“ Limbach/V

**18.2. – 24.2.2018** „Abenteuer im Winterwald“ **8 - 14 Jahre** **169,- €**

In einer hoffentlich weißen Winterlandschaft haben wir viele Aktivitäten im Schullandheim sowie einen interessanten Tagesausflug für euch vorbereitet. Es erwarten euch ein Biathlon-Wettbewerb, ein Kletterkurs im Boulderraum des Schullandheimes und eine Nonsens-Olympiade mit vielen lustigen Spielen. Auch eine Fackelwanderung, Nachtrodeln sowie ein spannendes Geländespiel stehen auf dem Programm.

Der Tagesausflug führt euch nach Schöneck. Am Rodelhang könnt Ihr den „Rodelmeister“ ermitteln, in der Trendsporthalle verschiedene Sportarten ausprobieren und abschließend im Erlebnisbad Aqua World das kühle Nass genießen.

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

### Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Limbach  
per **Telefon 03765 – 30 55 69**  
(Mo.-Fr. in der Zeit von 8:30 - 15:00 Uhr) oder

mail: [ferienlager@awovogtland.de](mailto:ferienlager@awovogtland.de)  
[www.schullandheime-vogtland.de](http://www.schullandheime-vogtland.de)

### Kontakt:

Ansprechpartner: Herr Schwan  
Tel.: **03765 34391**  
Fax: 03765 300781

E-mail: [schullandheime@awovogtland.de](mailto:schullandheime@awovogtland.de)  
Internet: [www.schullandheime-vogtland.de](http://www.schullandheime-vogtland.de)



[www.facebook.com/SchullandheimeimVogtland](https://www.facebook.com/SchullandheimeimVogtland)

## Neues Programmheft der Volkshochschule Erzgebirgskreis

Ende Januar werden die neuen Programmhefte für das Frühjahrssemester 2018 verteilt. Die Interessenten können sich den Programmkatalog an öffentlichen Einrichtungen wie Rathäusern und Gemeindeverwaltungen, Bibliotheken, Schulen, Krankenhäuser, Sparkassen und natürlich an allen Standorten der Volkshochschule besorgen. Detaillierte Informationen finden Sie bereits jetzt auf unserer Internetseite [www.vhs-erzgebirgskreis.de](http://www.vhs-erzgebirgskreis.de). Das Team der VHS wünscht viel Spaß beim Ausschauen des Wunschkurses.

Telefonische Auskunft unter **037296 5911663**.

**Woche der offenen Unternehmen**  
12. bis 17. März 2018  
Informier dich!  
[www.berufsorientierung-erzgebirge.de](http://www.berufsorientierung-erzgebirge.de)

*Leben ist Bewegung...*  
**Ludwig**  
Seit 1888  
Orthopädie-Technik & Sanitätshaus  
*... Bewegung ist Leben*  
[www.ot-ludwig.de](http://www.ot-ludwig.de)  
Stollberg, Ernst-Thälmann-Str. 3, Tel.: 037296 / 9 27 970, Mo.-Fr.: 9-18, Sa.: 9-12 Uhr  
Neukirchen, Hauptstr. 96, Tel.: 0371 / 2 78 08 74, Mo.-Fr.: 9-13 & 14-18, Sa.: 9-12 Uhr  
Orthopädie-Technik | Reha-Technik | Sanitätsfachhandel | Miederwaren | Homocare



## Private Kleinanzeigen

Wir verkaufen oder vermieten ein Einfamilienhaus mit FB-Heizung, Wohnfläche ca. 120 m<sup>2</sup>  
Kontakt **Tel. 0371-4640569** ab 17:00 - 20:00 Uhr

2-Raum-Wohnung im 1.OG in Neukirchen Hauptstr. 87-89 ab sofort zu vermieten.  
62,14 qm Wohnfläche; Küche, Bad/WC, Abstellraum, Keller  
Miete: 340€ Nebenkosten: 170€  
Informationen beim Hausmeister Herr Pampel  
**Tel.: 0179 / 901 19 89**

### Großer Wolle - Sonderverkauf

Lagerräumung mit großer Rabattierung ab 2. Januarwoche bis Ende Februar bei **Bettina's Handarbeitskörbchen**, Hauptstraße 60, 09221 Neukirchen  
**Tel.: 0371 / 217066**

**Ambulanter Pflegedienst**  
Ame Uhlig und Doreen Kempt GbR  
*"su vida"*  
Bahnhofstraße 4  
09221 Neukirchen  
Servicenummer: 0371/2345 05 57

### Weihnachtsaktion „Kinder helfen Kindern“

Die Freikirche der Siebenten-Tags-AktivistInnen bedankt sich im Namen der Hilfsorganisation ADRA für die vielen Sach- und Geldspenden, die es ermöglichten, **147** Weihnachtspakete für Kinder in Waisenhäusern und in armen Verhältnissen sowie **145** Bananenkartons mit Spielsachen, Kinderkleidung und Haushaltswäsche für Kinderheime zu packen.

Wir sind dankbar, dass damit Kindern in Mazedonien und Litauen große Freude bereitet wird.

Zusätzlich werden durch ADRA, mit Hilfe dieser Spendengelder, auch die Verhältnisse in den Kinderheimen verbessert.

Vielen Dank an die Spender

*Danksagung*  
Nach erfolgreicher Unerbeisetzung meines lieben Mannes, Herrn  
**Dieter Endig**  
geboren am 10. Dezember 1946  
gestorben am 13. November 2017  
möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn für die aufrichtige Anteilnahme ganz herzlich bedanken.  
In Liebe und Dankbarkeit  
**Irma Endig**  
im Namen aller Angehörigen  
Adorf, im Dezember 2017

## RAT & HILFE IM TRAUERFALL

seit 1983 **Heimbürge - Bestattung**  
**WERNER SCHEER**

Mühlenstraße 11 · 09221 Neukirchen

Telefon Tag und Nacht:

**(0371) 26 29 885**

oder Funktelefon: 0171 - 83 94 402

Erledigung aller Wege im Zusammenhang mit Ihrem Trauerfall.  
Würdevolle und preiswerte Bestattung.

Nach einem langen und erfüllten Leben verstarb im gesegneten Alter von 99 Jahren  
**Ilse Riedel**  
geb. Päßler  
\* 13. September 1918  
† 26. Dezember 2017  
In stiller Trauer  
Dieter Riedel  
Roland Riedel  
Bernd Riedel  
Neukirchen, im Januar 2018

*Danksagung*  
Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner lieben Mama, Omi, Schwiegermutter und Freundin, Frau  
  
**Rosemarie Barth**  
\* 21. April 1937  
† 17. Dezember 2017  
möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die liebevollen Beweise der Anteilnahme durch stillen Händedruck, tröstende Worte, Blumen und Geldgaben sowie ehrendes Geleit auf das Herzlichste bedanken.  
Wir danken allen, die gerade in den letzten, schweren Jahren für sie da waren, sie regelmäßig besuchten, mit ihr beteten.  
Besonderer Dank hierbei gilt  
Marion, Bodo & Ilona, Rosi und Gudrun  
In stiller Trauer  
Doreen, Lars und Elisabeth Helene  
Neukirchen, im Dezember 2017



# Tipps aus Ihrer Apotheke Neukirchen

Hiermit laden wir Sie ein, im **Januar 2018** an unserer

**Rabenhorst®** - Verkostung  
WISSEN, WAS GUTTUT. teilzunehmen.

Mehr als 70 Säfte und Nektare sowie innovative Spezialitäten – alle ausschließlich aus Direktsäften hergestellt – gehören zum großen und abwechslungsreichen Rabenhorst Sortiment. Diese feinen Saftkompositionen sind Lebensmittel im besten Sinne des Wortes: Man trinkt sie nicht gegen den Durst, sondern weil sie unglaublich gut schmecken. Darüber hinaus geben sie dem Körper vieles, was er täglich zum Leben braucht. Für die einen ist es der Genuss. Für die anderen ist es die Wirkung.

„Erleben Sie den einzigartigen Frucht-Genuss“ mit den vollendet komponierten Säften von Rabenhorst

in Ihrer Apotheke Neukirchen

zu unseren Öffnungszeiten

Mo-Fr 8:00 - 18:30 Uhr • Sa 8:00 - 12:00 Uhr

**am** APOTHEKE NEUKIRCHEN  
AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2

info@apotheke-neukirchen.de Tel. 0371 / 22 41 30  
www.apotheke-neukirchen.de

OTTO-DESIGN 01/18

Reisen in unserer Gesellschaft



www.reisebuero-am-stern.de

Reisebüro Am Stern

Hauptstraße 96 09221 Neukirchen Tel.: 0371/217 686 e-mail: service@reisebuero-am-stern.de

## Lissabon und Madeira - Weiße Stadt und Blumeninsel

z. Bsp. 14.04. - 21.04.2018 (weitere Termine verfügbar)

Auf den Hügeln nördlich des Tejo leuchtet das Häusermeer der „Weißen Stadt“: Lissabon verzaubert mit prächtigen Palästen und lauschigen Plätzen jeden Besucher. Madeira hingegen ist mit üppiger Vegetation, steilen Felsklippen und einer farbenfrohen Markthalle ebenso einzigartig wie beeindruckend. Freuen Sie sich auf eine Reise voll Entdeckungen!

### Gebeco-Leistungen, die überzeugen:

- Zug zum Flug
- Flüge mit TAP Air Portugal in der Economy Class
- Ausflüge im landestypischen Reisebus internationalen Standards
- Alle Eintrittsgelder
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Höhepunkte der Reise:
  - Besichtigung der Burg Sao Joao
  - Berühmte Konditorei „Casa dos pastéis“
  - Besichtigung des Gartens Quinta Jardins do Lago
- 7x Hotelübernachtungen
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 4x Abendessen
- ausgewählte Reiseliteratur uvm.

Preis p. Person ab **1.195 €**



27.01. Tanz mit der Band SK5  
Tanzabend mit der zweitbesten Band der Welt - SK5

03.02. WCC Festveranstaltung  
AHA-Band | Michelle Doubleshow | Griechisches Buffet

09.02. Kung Fu meets Weiberfasching  
Ladies Special - KreischALAR!!!



10.02. MEGA 90er zum Fasching  
Große 90er Party mit dem SEM Partyteam

13.02. WCC Kinderfasching  
Ab 15:00 Uhr großes Kinderprogramm

Infos und Karten unter: [wcc-ev.de](https://www.facebook.com/WCCFasching)  
[facebook.com/WCCFasching](https://www.facebook.com/WCCFasching)

Würschnitzthaler Carnevalclub e.V.  
Krystallpalast Klaffenbach



www.tiefbau-boehm.de

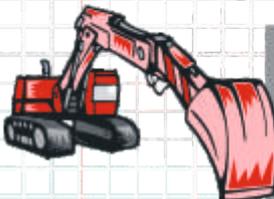
# TIEFBAU BÖHM

**Stellenangebot** Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Termin:

**Eine/n Mitarbeiter/in für den Bereich Tief- & Straßenbau sowie Garten- & Landschaftsbau in Vollzeit im Raum Chemnitz (keine Montage).**

**Vorausgesetzt wird eine Fahrerlaubnis.**

- Sie verwirklichen die Pläne von Architekten / Architektinnen und Projektbüros
- Sie bauen Außen- & Grünanlagen, Wege, Parkplätze und führen Arbeiten im Bereich Tiefbau durch, z. B. Abdehnung und Trockenlegung
- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Tiefbau, Straßenbau oder Garten- & Landschaftsbau bzw. verfügen über fundierte Kenntnisse in diesem Bereich
- Sie runden mit Motivation, Leistungsbereitschaft, selbständigem Arbeiten, Sorgfalt, Genauigkeit und Zuverlässigkeit Ihr persönliches Profil ab, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:



Tiefbau Böhm GmbH & Co. KG  
Herr Udo Böhm  
Chemnitzer Straße 11a  
09123 Chemnitz  
Fon: 0371 / 26 67 40  
e-mail: [info@tiefbau-boehm.de](mailto:info@tiefbau-boehm.de)